

## Termine 2015

Jeweils 9 – 16 Uhr, Vortrag und anschließenden Einzelberatungen mit Terminvergabe

### Dienstag, 14. April

Verbandsgemeindeverwaltung  
Höhr-Grenzhausen  
Gleichstellungsbeauftragte Iris Büser  
Rathausstraße 48, 56203 Höhr-Grenzhausen

### Mittwoch, 17. Juni

Verbandsgemeindeverwaltung Rennerod  
Gleichstellungsbeauftragte Carolin Wagener  
Hauptstraße 55, 56477 Rennerod

### Dienstag, 14. Juli

Verbandsgemeindeverwaltung Wallmerod  
Gleichstellungsbeauftragte Christel Damrau  
Gerichtsstraße 1, 56414 Wallmerod

### Mittwoch, 14. Oktober

Verbandsgemeindeverwaltung Hachenburg  
Gleichstellungsbeauftragte Silke Hanusch  
Gartenstraße 11, 57627 Hachenburg

### Montag, 9. November

Verbandsgemeindeverwaltung Selters  
Gleichstellungsbeauftragte Susanne Holzbach  
Am Saynbach 5-7, 56242 Selters/Ww.

### Mittwoch, 2. Dezember

Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg  
Gleichstellungsbeauftragte Heike Schneider  
Kirburger Str. 4, 56479 Bad Marienberg

## Anmeldung

### Gleichstellungsstelle des Westerwaldkreises

Beate Ullwer  
Kreisverwaltung  
Peter-Altmeier-Platz 1  
56410 Montabaur  
Tel: **02602 - 12 46 06**  
E-Mail: **gleichstellungsstelle@westerwaldkreis.de**

oder

### Kölner Wirtschaftsfachschule - Wifa-Gruppe - GmbH

Barbara Voss  
Drachenfelsstraße 4-7  
53604 Bad Honnef-Rhöndorf  
Tel: **0 22 24 - 9 88 17 11**  
Fax: **0 22 04 - 9 88 17 29**  
E-Mail: **voss@wifa.de**

Alle aktuellen Termine zum Thema „Tipps für die Berufsrückkehr“ finden Sie auch unter **[www.wifa.de/frauen](http://www.wifa.de/frauen)**.

[www.wifa.de](http://www.wifa.de)



Kölner Wirtschaftsfachschule  
- Wifa-Gruppe - GmbH



Gleichstellungsstelle

**Tipps für eine erfolgreiche  
Berufsrückkehr**  
- Frauen zurück ins Berufsleben -  
Kostenfreie Infoveranstaltung

Westerwald

Dies ist eine Kooperationsveranstaltung der Gleichstellungsstelle des Westerwaldkreises.

## Referentin

**Barbara Voss,**  
Frauenbeauftragte  
der Kölner  
Wirtschaftsfachschule



Sie planen nach einer Familien- oder persönlichen Auszeit in den Beruf zurückzukehren oder neue berufliche Perspektiven zu entwickeln?

Sie suchen nach neuen Wegen, die nicht unnötig Zeit kosten und zu Ihnen und Ihrer derzeitigen Lebenssituation passen?

Als Frauenbeauftragte und Leiterin der Öffentlichkeitsarbeit bei der Kölner Wirtschaftsfachschule hält Barbara Voss seit nunmehr 6 Jahren Vorträge zum Thema „Frauen zurück ins Berufsleben“ und berät Frauen hinsichtlich ihrer individuellen Berufswegplanung.

Dabei gibt sie auch Ihnen gerne Hilfestellungen bei der Berufsrückkehr, motiviert und macht Ihnen Mut, neue Wege zu beschreiten.

Eine kostenfreie Einzelberatung können Sie bei Bedarf im Anschluss an den Vortrag wahrnehmen.

Bitte vereinbaren Sie hierzu frühzeitig einen Termin.

## Inhalte

Folgende Aspekte werden im Vortrag beleuchtet:

- **Angst vor der Wiedereingliederung in das Berufsleben**
- **Fachwissen nicht mehr auf dem aktuellen Stand**
- **Belastung durch Scheidung oder Trennung**
- **spezielle Situation Alleinerziehender**
- **Berufsrückkehrerinnen ab 45**
- **Berufsrückkehrerinnen nach der Eltern- bzw. Pflegephase**
- **fehlende Berufserfahrung**
- **Qualifizierungsdefizite**
- **nicht ausreichende Deutschkenntnisse**
- **neue Perspektiven!**



### Keine aktuellen Bewerbungsfotos?

Unsere Fotografin setzt Sie ins Bild - vereinbaren Sie einen **kostenfreien** Fototermin!

## Zielsetzung

Die Zusammenarbeit zwischen der Gleichstellungsstelle des Westerwaldkreises und Barbara Voss als Frauenbeauftragte der WiFa besteht mittlerweile seit mehr als 5 Jahren. In dieser Zeit ist es gelungen, vielen Frauen aus dem Landkreis zu einem erfolgreichen Wiedereinstieg in den Beruf zu verhelfen.

Das Thema „Frau und Beruf“ zählt zu den vordringlichsten Aufgaben der Gleichstellungsstelle, hierzu gehören insbesondere die Unterstützung des beruflichen Einstiegs oder Wiedereinstiegs sowie die berufliche Entwicklung von Frauen, speziell in der Wahrnehmung eigener Interessen und in der Verbesserung der Handlungs- und Durchsetzungsfähigkeit.

In einem engmaschigen Netzwerk verfolgt die Gleichstellungsbeauftragte Beate Ullwer das Ziel, die Erwerbs- und Weiterbildungschancen von Frauen in der Region zu verbessern.

Dies gelingt durch vielfältige Aktivitäten wie Organisation von Veranstaltungen, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Lobbyarbeit für Fraueninteressen, Kooperation und Vernetzung, Bündelung und Angebot von Informationen sowie nicht zuletzt durch Beratung und Vermittlung in allen Bereichen, die Frauen im Spannungsfeld Beruf – Familie - Leben betreffen.

In diesem Jahr beschreiten die Akteurinnen neue Wege, indem sie mit dem Vortrags- und Beratungsangebot in die Fläche gehen und das Angebot in Zusammenarbeit mit den örtlichen Gleichstellungsbeauftragten in verschiedenen Verbandsgemeindeverwaltungen machen.

Sie sind herzlich eingeladen, dieses Angebot wahrzunehmen - ergreifen Sie Ihre Chance für den Wiedereinstieg ins Berufsleben!